

## Terminhinweis

12. Januar 2017 / 012

### Eröffnung neuer Kunst-Ausstellung: Potsdam Museum präsentiert sich 2017 im Landtag

**Bei Rückfragen wenden  
Sie sich bitte an:**

Dr. Mark Weber  
Pressesprecher des Landtages  
Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002  
Mobil 0177 30 67 565  
Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de  
www.landtag.brandenburg.de

Parlamentspräsidentin Britta Stark lädt alle Interessierten herzlich zur Eröffnung und zum Besuch der neuen Kunst-Ausstellung im Landtag Brandenburg ein. Unter dem Titel [„Erzählte Geschichten: Grafikserien aus den Jahren 1970-2000“](#) präsentiert das Potsdam Museum 32 grafische Folgen von 24 Künstlerinnen und Künstlern. Die öffentliche Vernissage mit Grußworten von Präsidentin Stark, der Direktorin des Potsdam Museums, Dr. Jutta Götzmann, und der Kuratorin, Dr. Anna Havemann, findet

**am Dienstag, dem 17. Januar 2017,  
um 12:00 Uhr,  
in der Lobby vor dem Plenarsaal**

statt. Seit dem Umzug in das neue Gebäude im Jahr 2014 kooperiert der Landtag jährlich wechselnd mit einem der Landesmuseen und zeigt in den öffentlichen Bereichen des Südflügels Ausstellungen aus den jeweiligen Sammlungen. Die erfolgreichen Kunst-Partnerschaften werden in diesem Jahr mit dem [Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte](#) fortgesetzt.

Die künstlerischen Druckgrafikreihen umfassen zumeist zwei, drei oder vier Blätter, setzen sich aber auch aus umfangreicheren Folgen von bis zu 12 Arbeiten zusammen. Inhaltlicher Schwerpunkt zahlreicher Serien ist das Land Brandenburg. Ausgestellt werden Werke verschiedener druckgrafischer Techniken wie Holzschnitt, Lithographie, Siebdruck oder Radierung.

**Medienvertreter sind zur Berichterstattung herzlich eingeladen.**

Mit über 270 000 Objekten besitzt das Potsdam Museum - Forum für Kunst und Geschichte eine der bedeutendsten kunst-, kultur- und regionalgeschichtlichen Sammlungen des Landes Brandenburg. Die Ausstellung im Landtag zeigt einen repräsentativen Querschnitt des herausragenden Grafikbestandes.

Sie kann vom 17. Januar bis zum 6. Juli 2017 montags bis freitags von 8:00 bis 18:00 Uhr kostenfrei besucht werden. An gesetzlichen Feiertagen bleibt sie geschlossen.

Die Ausstellung im zweiten Halbjahr zeigt Arbeiten des Fotografen Manfred Hamm, darunter zahlreiche Neuerwerbungen. Der Fotograf dokumentierte städtebauliche und landschaftliche Umbrüche in der Nachwendzeit ebenso wie Architekturdenkmale.